



# Informationsveranstaltung

## E-Books – was ändert sich mit dem Umstieg auf K10plus?

Brigitte Remer-Diekmann

17. Juni 2019

# INHALT

## ➔ *Plattformspezifische statt anbieterneutrale Titelaufnahmen:*

Wie sieht das in K10plus aus

Wie sieht das im OPAC aus

## ➔ *Was bedeutet das für die Katalogisierung?*

Für die TA sind neue Felder eingerichtet worden:

Wiederholung und nähere Erläuterung (Unterschied früher-heute)

Produktsigel

Verpflichtende Unterfelder

## ➔ *Umgang mit „Hybridaufnahmen“*

## ➔ *Zeit für Fragen.*

# Grundlage: Handbuch E-Books

## ■ Vollständige Unterlage: Katalogisierungshandbuch E-Books

BSZ GBV Startseite Bereiche ▾

BSZ GBV K10plus

BEREICHsverknüpfungen

- 📄 Allgemeines
- 🔗 Datenschutz
- 📄 Impressum

SEITENHIERARCHIE

- Allgemeines
- ▼ K10plus-Anwendungen
  - ▼ Katalogisierung
    - **Katalogisierungshandbücher**
    - K10plus-Format-Dokumentat
  - Beispielsammlung
  - GND
  - ZDB
  - Fremddaten
  - WinIBW-Handbuch
  - E-Ressourcen

Seiten /... / Katalogisierung

## Katalogisierungshandbücher

Angelegt von Gerlind Ladisch, zuletzt geändert am 13. Jun 2019

Handbücher (in alphabetischer Reihenfolge)	Stand	Korrekturversion
Alte Drucke (ENTWURF)	15.03.2019	
Begleitmaterial, Medienkombination, Mehrteiligkeit bei Nichtbuchmaterialien	14.08.2018	
E-Books	22.03.2019	
Anhang A: K10plus-Festlegungen zu Beck-online (Modul Bücher)	08.03.2019	
Erfassung nicht-lateinischer Schriften	03.05.2019	
Erfassung von Sonderzeichen	23.08.2018	
Fortlaufende Ressourcen und deren Teile	03.06.2019	
Hochschulschriften	13.08.2018	
Korrekturverfahren	28.05.2019	Korrekturverfahren_korr (28.05.2019)
Mehrteilige Monografien	19.02.2019	
Nachdrucke	28.05.2019	Nachdrucke_korr (28.05.2019)
Normdaten	08.01.2019	

# Plattformspezifische Aufnahme

## Bisher GBV:

- Vorhandene Datensätze anderer Anbieter wurden für eigene Aufnahmen nachgenutzt und um weitere anbieterspezifische Inhalte ergänzt.
  - Eine neue Plattform wurde ggf. über Feld 4083/4084 im Datensatz ergänzt

## K10plus:

- Pro Anbieter/Plattform getrennte Aufnahme.
  - Maschinelle Updates können besser zugeordnet werden!
- D.h.: es gibt ggf. für identische PDFs mehrere Titelsätze über verschiedene Plattformen
  - Kriterien zur Kennzeichnung: Anbieter-ID (**2113**), Produktsigel für E-Book-Pakete (**4970/4971**) und URLs (**4950**)

# Freie E-Ressourcen / Repositorien

Stand 4/19 nach Rückfrage bei VZG:

- Auch hier soll die plattformspezifische Aufnahme gelten
- Eigene TA für jedes Repository (zB. je OPUS / epub-Server von SUB, TU, Lehrerbibliothek... )
  - Für E-Pflicht sollte immer ein eigener Titelsatz erstellt werden, wenn der Datensatz auf einem eigenen Server gehostet wird.
- Bei **Od-Sätzen** ist noch nicht geklärt, ob hier pro Host eine eigene Aufnahme nötig ist.

**Aktueller Stand: Endgültige Regelung für Repositorien noch in Klärung**

**Aber: Verlinkung**

- Bei der reinen Verlinkung auf freie Quellen bleibt es wie gehabt: Anhängen eines Leerexemplars, ggf. mit Abrufzeichen und Wiedervorlagevermerk (in 4802) um Aktualität des Links zu prüfen.

# Wie sieht das im OPAC aus?

- Auch im OPAC gilt: statt *eines* Datensatzes pro Titel für mehrere Anbieter sind Titel nun ggf. „mehrfach“ vorhanden über verschiedene Plattformen

Bsp.:

- E-Book über Aggregator ProQuest
  - zusätzlich gleiches E-Book im Paket von Verlagsplattform (z.B. DeGruyter)
  - zusätzlich auf einer Open Access-Plattform verfügbar
  - E-Book bei mehreren Repositorien (OPUS/epub-Server; SUB, ggf. UNI) – Regelung hier noch in Absprache
- Titel haben je nach Plattform unterschiedliches DRM!
    - Verlagsplattformen bieten oft mehr Möglichkeiten z.B. zum Download etc. als Aggregatoren

# INHALT

## ➡ *Plattformspezifische statt anbieterneutrale Titelaufnahmen:*

Wie sieht das in K10plus aus

Wie sieht das im OPAC aus

## ➡ **Was bedeutet das für die Katalogisierung?**

Für die TA sind neue Felder eingerichtet worden:

Wiederholung und nähere Erläuterung (Unterschied früher-heute)

Produktsigel

Verpflichtende Unterfelder

## ➡ Umgang mit „Hybridaufnahmen“

## ➡ Zeit für Fragen

# E-Book-Pool

## ■ Zugang zu Fremddatenpool in WIN-IBW als externe Datenbank:

- Symbol oder mit „ext f“ (Achtung: z.Z. Zwischenfenster: „Keine Datenbank selektiert“ -> ok drücken - dann klappt es.



CBS

**Füllen Sie das Formular aus, stellen Sie ggf. weitere Optionen ein und starten die Suche mit einem Klick auf Enter.**

[ALL] Alle Wörter		und
[TIT] Titel (Stichwort)		und
[ISB] ISBN		

**Externe Datenbanken** [alle](#) | [keine](#) ☒ Bestandsauswahl sichern

- ☒ [24.2] Bibliotheksverbund Bayern (BVB)
- ☒ [24.4] Hessisches Bibliotheks- und Informationssystem (Hebis)
- ☒ [24.6] WorldCat
- ☒ [24.8] Netzwerk von Bibliotheken und Informationsstellen in der Schweiz (NEBIS)
- ☒ [24.9] British National Bibliography (BNB)
- ☒ [24.10] British Library (BL)
- ☒ [24.11] Library of Congress (LoC)
- ☒ [24.12] Deutsche Nationalbibliothek (DNB)
- ☒ [24.14] Französischer Bibliotheksverbund (Abes)
- ☒ [24.15] Biblioteca Nacional de España (BNE)
- ☐ [24.16] Nacsis
- ☐ [24.17] The National Bibliography of Finland (FENNICA)
- ☐ [24.18] Italienischer Bibliotheksverbund (SBN)
- ☐ [24.19] D.K.Agencies
- ☒ [24.20] E-Book Pool



# E-Book-Pool (2)

- Metadaten zu E-Books werden von BSZ (SWB) und VZG (GBV) als Fremddaten in den E-Book-Pool eingespielt – unabhängig ob bereits von einer Bibliothek lizenziert
- Daten direkt von Lieferanten / Aggregatoren
- Standardformat (MARC21 oder ONIX) = Qualitätskriterien, korrekte Zeichensätze
- Ziel: Daten vorrätig zum Einspielen von Exemplardaten in den K10plus Hauptbestand über das EBM-Tool
- Informationen über Einspielungen etc. erfolgen über E-Mail-Liste: [autoebooks@lists.gbv.de](mailto:autoebooks@lists.gbv.de)
- Titel können, wenn sie noch nicht im Hauptbestand sind, wie bei externer Suche gewohnt, als Datensatzkopie (F11) übernommen und ggf. ergänzt werden.

# Anbieter-ID: Feld 2113

- Wichtiges Kriterium zur Kennzeichnung der plattformspezifischen Aufnahmen (und Match-Kriterium)  
Bsp.: 2113 EBC: EBC5627147  
2113 ACM: 2535838
- wird bei maschineller Einspielung übernommen
  - auch bei manueller Katalogisierung nach Möglichkeit, wenn ermittelbar, eingeben
- Feld wiederholbar – Titelsatz kann auch mehrere IDs enthalten (Ebrary / Myllibrary, EBC, Verlagsfusionen, ev. zusätzlich ID aus E-Book-Pool: EBT... )
  - Recherche: Bsp.: f snr acm 2535838
- Übersicht der Plattformen sowie der dazugehörigen gültigen Kennungen: „Kennung / Code für Anbieter“ (Handbuch, S. 4 + 15):  
[https://opus.k10plus.de/frontdoor/deliver/index/docId/419/file/K10plus\\_Tabelle\\_2113.pdf](https://opus.k10plus.de/frontdoor/deliver/index/docId/419/file/K10plus_Tabelle_2113.pdf)

# Erfassung URL zum Volltext: Feld 4950

## GBV:

4083 \$ahttp://www.utb-studi-e-book.de/...

- Unterfeld \$a
- Herkunft des URL und Lizenzinformationen bisher nicht verpflichtend

## K10plus: Unterfeld „ohne“

4950 <https://doi.org/10.1007/978-3-662-58521-4>

4950 [http://nbn-resolving.de/urn/resolver.pl?urn:nbn:de:bvb:20-opus-177209\\$xR](http://nbn-resolving.de/urn/resolver.pl?urn:nbn:de:bvb:20-opus-177209$xR)

- Bei Resolving URL wird die URN auch in Feld 2050 abgelegt)

- ❖ Bibliotheksspezifische URLs, die eine Login-ID oder ein Bibliothekskürzel enthalten, um den Zugriff auf den Volltext zu steuern, dürfen weiterhin nur im Lokal-bzw. Exemplarsatz erfasst werden.
- ❖ Gibt es bei einem Anbieter nur bibliotheksspezifische URLs, aber keinen geeigneten URL für Feld 4950, kann der Titelsatz auch ohne URL gespeichert werden.

# Erfassung URL : Feld 4950 (2)

**Unterfeld \$x** – interne Bemerkungen: Herkunft des URL

- Verpflichtend! Zugelassene Codes s.:

[https://opus.k10plus.de/frontdoor/deliver/index/docId/432/file/K10plus\\_Tabelle\\_4950\\_x.pdf](https://opus.k10plus.de/frontdoor/deliver/index/docId/432/file/K10plus_Tabelle_4950_x.pdf)

Bsp.: H = Verlag ; R = Resolving-System

**4950** [http://www.utb-studi-e-book.de/9783838550565\\$xH\\$3Volltext\\$534](http://www.utb-studi-e-book.de/9783838550565$xH$3Volltext$534)

**4950** [https://doi.org/10.24355/dbbs.084-201904031354-0\\$xR\\$4OALizenz](https://doi.org/10.24355/dbbs.084-201904031354-0$xR$4OALizenz)

**Unterfeld \$4** - Lizenzinformationen z.T. verpflichtend

- Bei manueller Katalogisierung, sofern zutrifft: „LF“, „OA“, „OALizenz“

**4950** [https://doi.org.10.7916/D8SB4540\\$xR\\$4LF](https://doi.org.10.7916/D8SB4540$xR$4LF)

# Produktsigel: Feld 4970 / 4971

GBV: 0601 und 0598/0599

## K10plus

**4970** – Gesamtsigel für alle E-Books eines Verlages oder Anbieters

**4971** – Teilsigel: (Feld wiederholbar, da ein Titel auch in mehreren Paketen desselben Anbieters enthalten sein kann) – im Zweifel 4971 statt 4970!

Bsp.:

ZDB-23-DGG (Gesamtpaket de Gruyter E-Books)

ZDB-23-DGE (Teilpaket: de Gruyter E-Books / Philosophie und Geschichte)

ZDB-1-EWE (Edward Elgar E-Book Archive Nationallizenz)

GBV-7-TFC-SUBHH (EBS SUB: temporäre Produktsigel durch VTG)

➤ Recherche: f xpr \zdb-23-dgg oder f xpr „zdb 23 dgg“

❖ Aufgrund der Sigel in 4971 werden nach Absprache mit den Bibliotheken automatisch Exemplare generiert. Die Sigel dürfen daher auf keinen Fall gelöscht werden.

# Sigelsuche

- E-Book-Pakete (auch National- und Allianzlizenzen) erhalten verbundübergreifend ein Produktsigel über die Sigelstelle an der Stabi Berlin
- <https://sigel.staatsbibliothek-berlin.de/nc/suche/>



Staatsbibliothek  
zu Berlin  
Preußischer Kulturbesitz

Stiftung Preußischer Kulturbesitz

## Deutsche ISIL-Agentur und Sigelstelle

<1> DE-1 <1a> DE-1a <1b> DE-1b <1w> DE-1w <3> DE-3 <3/55> DE-3-55 <4> DE-4 <5>  
DE-7 <7/0001> DE-7-0001 <8> DE-8 <9> DE-9 <11> DE-11 <12> DE-12 <14> DE-14 <15>  
DE-16 <17> DE-17 <18> DE-18 <19> DE-19 <20> DE-20 <21> DE-21 <22> DE-22 <722> I  
<725> DE-725 <726> DE-726 <1250> DE-1250 <1251> DE-1251 <1252> DE-1252 <1253>  
DE-1255 <1256> DE-1256 <1257> DE-1257 <1258> DE-1258 <1259> DE-1259 <1794> DE-  
<1797> DE-1797 <1798> DE-1798 <1799> DE-1799 <D 208> DE-D208 <D 209> DE-D209 <

> Suche

Suche... Einrichtungen ▼

Startseite

Aktuelles

**Suche**

▶ Linked Data Service

▶ JSON-API

Vergabe und Format

Beantragung

Änderungen mitteilen

## Bibliotheken, Archive, Museen und verwandte Einrichtungen

Verzeichnet sind alle Adressen von Einrichtungen mit einem ISIL bzw. Sigel.

Suchbegriff...  **Suche** [Hilfe zur Suche ▶](#)

 Archive ☒ |  Bibliotheken ☒ |  Museen ☒ |  Sonstige ☒ |  Pakete E-Ressourcen ☒

# Produktsigel: Feld 4970/4971.. (2)

- Am Produktsigel erkennbar, welcher Verlag/Aggregator des E-Book vertreibt!
- ein de Gruyter E-Book, das über Ciando erworben wird, darf nicht das Produktsigel zdb-23-... bekommen sondern ZDB-22-CAN für Ciando
  - aber ggf. zusätzlich ein Nationalpaketsigel (ZDB-1-...)
- Auch bei Lizenzierung eines Einzel-E-Books desselben Anbieters wird die TA mit Teilsigel genutzt.
- Bei manueller Katalogisierung dürfen Produktsigel des gleichen Anbieters ergänzt werden
  - bei Datensatzkopie falsche Sigel entfernen!
- In Klärung aufgrund von Mailboxanfragen:
  - Angabe des Lizenzpakets als Monografische Reihe in 4710? Bisher SWB-Praxis.

# Produktsigel: Unterfelder

Unterfeld **\$b** = Lizenzjahr (einzel)

Unterfeld **\$c** = Lizenzjahr Beginn **\$d** Lizenzjahr Ende

Unterfeld **\$i** = Bemerkung/Freitext

Unterfeld **\$k** = Lizenzart (normierte Liste: Allianz, EBS,  
E-Pflicht, FID, National, Open Access, PDA)

...

Bsp.:

4971 ZDB-23-DGD**\$b**2019

- ❖ Lizenzjahre auch wichtig bei Einspielung über EBM-Tool – angegebene Jahre beziehen sich dann auf diese Unterfelder



# Produktsigel: Unterfeld \$p

Unterfeld \$p – **Kennzeichen für alte und zurückgezogene Einzeltitel**  
gilt nur für vorliegenden Titel – nicht für ganzes Paket

- **\$pl** = echte Löschungen: vom Anbieter von der Plattform genommen  
-> VZG löscht bei Einspielungen Ex.-Satz
- **\$pz** = gestoppte Titel / Paketwechsler: nicht für alle gestoppt  
(Altkunden..) -> VZG kennzeichnet mit „z“ ; Nacharbeit Bibl. nötig

Bsp.: 4971 ZDB-2-SHU**\$b**2014**\$pl**  
4971 ZDB-2-SGR**\$b**2017**\$pz**

## **Recherche:**

f xpr „zdb 41 utb l“ = gelöschte Titel dieser Plattform

f xpr \zdb-41-utb l

f xpr „zdb 41 utb z“ = gestoppte Titel dieser Plattform

# Beziehungen zwischen Druck- und Onlineausgaben:

## Feld 4243

- SUB/UNI bisher: wenn beides in ILN22 vh., wird verknüpft
  - **Bei K10plus weiterhin so!**
- Einer Printausgabe können nun mehrere Onlineausgaben entsprechen
  - zu der verlinken, die lizenziert wurde, andere Bibliotheken ergänzen ggf. weitere Anbieter.
  - Verlinkung zwischen unterschiedlich codierten Aufnahmen möglich (Oa zu Af; Oa zu Ac)
- K10plus: Laut Handbuch:
  - Nur Print-Ausgabe vh. = keine Pflicht mit Online-Ausgabe zu verlinken
  - Nur O-Aufgabe: sollte verlinken um Anreicherungen aus parallelen Printausgaben (GND-Verknüpfungen, SE zu ermöglichen)
    - **Wir verlinken z.Z. weiterhin nur wenn beides vorliegt - offizielle Infos von GBV/SWB abwarten!**

# Exemplardaten

## 7100

- Unterfeld **\$B** wird automatisch erzeugt - auch wenn Feld 7100 nicht besetzt ist – wie bei E-Ressourcen
- Generierung erfolgt über das Bibliothekssigel (nach Sigelverzeichnis)
- Kolleg\*innen mit weiteren Befugnissen bei der Eingabe von Exemplardaten müssen darauf achten, ggf. das generierte Sigel zu korrigieren

Bsp.: 7100 **\$B**18

7100 **\$B**18/308

## 7133 Lokale Angaben zum Zugriff auf Online-Ressourcen

- Unterfeld **\$y** = Text für die Anzeige , ggf. Lizenzinformationen

**7133** <http://dx.doi.org/10.1007/978-3-476-05458-6>**\$y**Volltextzugang Campus

**7133** <http://epub.sub.uni-hamburg.de/epub/volltexte/einzelplatz/2019/91256/>**\$xC\$y**Volltextzugang Einzelplatz Lesesaal SUB-Hamburg**\$4**EL

# INHALT

## ➔ *Plattformspezifische statt anbieterneutrale Titelaufnahmen:*

Wie sieht das in K10plus aus

Wie sieht das im OPAC aus

## ➔ *Was bedeutet das für die Katalogisierung?*

Für die TA sind neue Felder eingerichtet worden:

Wiederholung und nähere Erläuterung (Unterschied früher-heute)

Produktsigel

Verpflichtende Unterfelder

## ➔ **Umgang mit „Hybridaufnahmen“**

## ➔ **Zeit für Fragen**

# Hybridaufnahmen

- Datensätze aus ehemaligem GBV, die mehr als einen Anbieter enthalten
- Diese anbieterneutralen Aufnahmen des GBV werden nach und nach in getrennte Aufnahmen umgesetzt.

Kennzeichnung der Datensätze:

**0500** OaX

**0599** GBV: hybr

**0999** Hybridaufnahme nicht mehr verwenden

- An diese Aufnahmen nicht mehr ansigeln!
- Verbundzentrale des GBV splittet nach Bedarf: [ebooks@gbv.de](mailto:ebooks@gbv.de)
  - [SUB z.Z.: legt bei Bedarf neue TA an]

# Dubletten - Korrekturverfahren

Korrekturverfahren für E-Books: Katalogisierungshandbuch E-Books (S.30ff)

- Grundsätzlich im Rahmen des Korrekturrechts möglich (Tippfehler, Ergänzungen, Verknüpfungen, verschieben nicht mehr gültiger URLs von 4950 zu 4959 ...)
- Folgende Felder dürfen auf keinen Fall verändert/gelöscht werden:
  - Identifier (Feld 2113),
  - DOI (Feld 2051)
  - Produktsigel (Felder 4970/4971) - weitere Produktsigel eines Anbieters dürfen jedoch ergänzt werden
    - Ggf. muss eine neue TA angelegt werden (Übernahme aus E-Book-Pool)
- Mailboxen (0500 amy)

# INHALT

## ➔ *Plattformspezifische statt anbieterneutrale Titelaufnahmen:*

Wie sieht das in K10plus aus

Wie sieht das im OPAC aus

## ➔ *Was bedeutet das für die Katalogisierung?*

Für die TA sind neue Felder eingerichtet worden:

Wiederholung und nähere Erläuterung (Unterschied früher-heute)

Produktsigel

Verpflichtende Unterfelder

## ➔ Umgang mit „Hybridaufnahmen“

# ➔ Zeit für Fragen

## Kontakt

- Brigitte Remer-Diekmann

[brigitte.remer-diekmann@sub.uni-hamburg.de](mailto:brigitte.remer-diekmann@sub.uni-hamburg.de)

Tel.: 040-42838-5852

***Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!***